



## Presse-Information

### Bringen die Blaue Nacht zum Leuchten: Blinkys der NÜRNBERGER Azubis

Nürnberg, 8. April 2013

Ein Blickfang sind sie jedes Jahr: Wenn die Blaue Nacht am 4. Mai wieder in die Nürnberger Innenstadt einlädt, sind rund 30 NÜRNBERGER Auszubildende auf den Beinen, um ein liebgewonnenes Symbol der Kulturnacht zu verkaufen – die blauen Blinkys. Die blitzenden Magnet-Ansteckblumen haben mittlerweile Kultcharakter und gehören mit ihrem fröhlichen Leuchten genauso fest ins Bild der Blauen Nacht wie auch ihre ganz in Blau gekleideten Verkäufer.

**Bis Mitternacht:  
Blinky-Verkauf im Innenstadtdgebiet**

Außer bei den mobilen Verkäufern mit ihren Bauchläden sind die Blinkys auch an **drei festen Verkaufsständen am Lorenzer Platz, Sebalders Platz und in der Spitalgasse** (gleich beim Heilig-Geist-Spital) für unverändert 3 EUR erhältlich. Der Erlös kommt traditionell der nächsten Blauen Nacht zugute, im letzten Jahr waren es 8.500 EUR.

**Blinkys kosten unverändert 3 EUR**

Der Versicherungsnachwuchs ist bis Mitternacht unterwegs, um die begehrten Leuchtobjekte ans Publikum zu bringen. Mit ihrem auffälligen Erscheinungsbild sind die jungen Menschen zudem **Anlaufstelle** vor allem für die **internationalen Besucher der Blauen Nacht** geworden. Auf ihre Anregung hin erscheinen nun wichtige Teile im Programmheft der Blauen Nacht erstmals zweisprachig: auf Deutsch und auf Englisch. Finanziert wird dieses Serviceangebot für die zahlreichen internationalen Gäste aus den Mitteln des Blinkyverkaufs des Vorjahres.

**Dank NÜRNBERGER Azubis:  
Programmheft auf Englisch**

Mit ihrer Aktion ergänzen die Auszubildenden auf sympathische Weise das Engagement des Blaue-Nacht-Hauptsponsors NÜRNBERGER Versicherungsgruppe. Angelehnt an den Slogan „Schutz und Sicherheit im Zeichen der Burg“ liegt der NÜRNBERGER die Kaiserburg besonders am Herzen. Deshalb fördert sie auch diesmal wieder die **Burg-Illumination**, die aktuell durch den Streetart-Künstler Julian Vogel gestaltet wird.

**„Im Zeichen der Burg“: Illuminierte  
Kaiserburg ist Publikumsmagnet**